

[Link zum aktuellen Newsletter im PDF Format](#) | [Link zu den älteren Newslettern](#)
[Lien vers cette lettre d'information au format PDF](#) | [Lien vers les précédents numéros](#)



[Kirchenvisite](#)

[Gottesdienst](#)

[HEKS](#)

[EPER](#)

[Actualités](#)

[Stellenangebote](#)

info refbejuso | Nummer 09 / 07. 03. 2016



Web-App Kirchenvisite online

Die von Refbejuso initiierte Web-App Kirchenvisite startet mit gut 20 Kirchenbauten mit je einer kurzen Beschreibung und einem Bild. Öffnungszeiten, Informationen sowie ein Vermerk auf der Karte sind für die Nutzerinnen und Nutzer aufgeführt. Weitere Kirchgemeinden sind eingeladen, sich anzuschliessen, damit Velofahrende, Spazierende, Pilgernde, Kunst- und Architekturinteressierte mit mobilen Geräten sich unterwegs niederschwellig informieren können.

[Zur Web-App Kirchenvisite](#)
[Gastfreundliche Kirche](#)



Concerts de la Passion

Pour Pâques, l'Ensemble vocal d'Erguël s'est confronté à l'un des plus grands monuments de la musique baroque. La Passion selon St-Jean BWV 245 de Jean-Sébastien Bach est une œuvre d'une intensité dramatique et d'une beauté rarement égalées. Pour restituer toute la puissance de cette œuvre poétique, musicale et religieuse, Philippe Krüttli dirigera L'Ensemble vocal d'Erguël dans une nouvelle collaboration avec Le Moment Baroque.

[En savoir plus](#)

Vaud dit «oui» au journal réformé romand

Réuni samedi à Belmont, le Synode de l'Eglise évangélique réformée du canton de Vaud (EERV) a accepté le projet de fusion des publications des Eglises réformées romandes. Le point a toutefois fait l'objet de longues discussions concernant la ligne rédactionnelle. L'EERV est la deuxième Eglise qui valide le projet après Berne-Jura. Le vote de l'Eglise neuchâteloise aura lieu le 16 mars et celui de l'Eglise genevoise le 17 ou 18 mars.

ANGEBOTE FÜR DIE KIRCHGEMEINDE / POUR LES PAROISSES

Coachingberatung rund um den Gottesdienst: drei Themen - drei Angebote

(1) Unter dem Titel «Das Wort lebendig werden lassen» befasst sich die Schauspielerin Dorothee Reize seit Jahren damit, Bibeltexte auf neue Art zu Gehör zu bringen. Sie bietet allgemeines Gottesdienst-Coaching für Einzelne mit Schwerpunkt Sprechen und Auftreten. Ziel ist, authentisch zu sprechen und dabei die grosse Kraft der Worte zu nützen. (2) Unterstützung in den Themen Singen, Musik, Liturgie für Einzelne oder Teams bietet Simon Jenny, Musiker, Pfarrer und Theatercoach. (3) Christian Walti ist Pfarrer in der Kirchgemeinde Frieden und hat seit seiner Dissertation über Interaktion im Gottesdienst ein Auge für entscheidende Details. Er begleitet Einzelne und Teams bei Fragen zu Gottesdienst und Liturgischen Sprachstilen. Alle diese Coachingangebote werden im Rahmen des Projektes Gottesdienst finanziell unterstützt.

[Weitere Informationen](#)

Vertiefungskurs: Führungstools und Vertrauensbildung

Der Kurs für Kirchgemeinderatspräsidien bzw. Ratsmitglieder mit Führungsverantwortung findet am Freitag, 29. April und 20. Mai, jeweils von 13.30 bis 17 Uhr, im Haus der Kirche in Bern statt. Für konkrete Führungssituationen gibt es hilfreiche Instrumente aus der «Führungs-Tool-Box», welche speziell darauf ausgerichtet sind, die Kommunikation zwischen Kirchgemeinderat und Mitarbeitenden zu stärken.

[Informationen, Anmeldung \(bis 1.4.\)](#)

Weiterbildung Migrationskirchen: CAS Interkulturelle Theologie und Migration

Auf der neuen Website finden Interessierte Informationen über die 1-jährige ökumenische und theologische Weiterbildung für Leitende und Mitarbeitende von Migrations- bzw. internationalen Kirchen in der Schweiz. Organisiert und getragen wird das Weiterbildungsangebot von den reformierten Kirchen Aargau, Baselland/Baselstadt, Bern-Jura-Solothurn und Zürich sowie der theologischen Fakultät der Universität Basel.

[Website](#)

Formation: grammaire des émotions

Le Centre de Sornetan propose un stage de trois jours, les 8, 9 et 10 avril, pour différencier émotion et sentiment et découvrir ce qui se cache derrière nos réactions quotidiennes. Une formation selon la méthode d'Isabelle Filliozat avec Laurence Fort et Marie-Laure Pellegrin.

[En savoir plus](#)

VERANSTALTUNGEN / MANIFESTATIONS

Foto-Wanderausstellung von HEKS: «In der neuen Heimat Wurzeln schlagen»

Um die Öffentlichkeit für die Integrationsthematik zu sensibilisieren, hat HEKS die Wanderausstellung «In der neuen Heimat Wurzeln schlagen» auf die Beine gestellt. Die Ausstellung porträtiert Programmteilnehmende der «Neuen Gärten» Bern, Biel und Burgdorf. Die Fotos und Texte zeigen Ausschnitte des neuen Lebens der Migrantinnen und Migranten in der Schweiz. Am Freitag, 11. März, ab 18 Uhr, findet in der Pauluskirche Madretsch in Biel die Vernissage der Ausstellung mit Teilnehmenden des Gartens Biel statt. Die Ausstellung kann von Kirchgemeinden gemietet werden. Sie eignet sich für Gottesdienste und Veranstaltungen zu Themen wie Flucht, Migration, Integration und Heimat. © Foto: HEKS/Sabine Buri.

[Weitere Informationen](#)



Exposition photo itinérante de l'EPER autour des jardins communautaires

L'EPER a mis sur pied une exposition en lien avec ses projets de jardins communautaires afin de sensibiliser l'opinion publique à la thématique de l'intégration. L'exposition est constituée de portraits de participants au programme des «Nouveaux jardins» à Berne, Bienne et Burgdorf. Les photographies illustrent des extraits de la nouvelle vie des migrantes et des migrants en Suisse. Le vernissage de l'exposition a lieu le vendredi 11 mars à 18h à l'Eglise Saint-Paul de Bienne en présence de participants des jardins biennois. L'exposition peut être louée par les paroisses. Elle peut s'inclure dans un culte ou des manifestations qui traitent du thème de l'exil, de la migration, de l'intégration ou de la patrie. © Foto: EPER/Sabine Buri.

[«Nouveaux jardins» de l'EPER](#)

Ökumenische Passionswochen in Ins

Das Seeländer Dorf Ins nutzt die Passionszeit, um sich mit dem Sterben und Loslassen auseinanderzusetzen. Bereits zum fünften Mal laden die reformierte Kirchgemeinde, die katholische Pfarrei sowie das Blumengeschäft Chopard zu ökumenischen Passionswochen ein. Vom 11. bis 27. März stehen Gottesdienste, Filme, ein Gesprächsforum, die Nacht der Klänge und eine Ausstellung mit Fotografien des Bieler Fotografen Heini Stucki und floristischen Werkstücken von Beatrix Chopard auf dem Programm.

[Programm](#)

[Website Passion in Ins](#)

Fastenwoche für junge Erwachsene

Fasten gelingt besser in einer Gruppe. Das Reformierte Forum an der Universität Bern bietet vom 14. bis 19. März Raum, um sich darauf einzulassen und sich selbst neu zu begegnen. Das «Kick-off»-Treffen findet am 10. März ab 19 Uhr statt. Während der Fastentage treffen sich die Fastenden über Mittag zum Austausch über die Erfahrungen, zum Klären von Fragen und zu einem Impuls entlang dem Thema «Meinem Leben Richtung geben».

[Informationen, Anmeldung \(bis 10.3.\)](#)

Vortrag «Das Fasten ist tot! Es lebe das Fasten»

Im Vortrag zeigt Pater Niklaus Brantschen auf, was es heisst, gesundheitlich richtig, spirituell motiviert und sozial engagiert zu fasten. Brantschen ist überzeugt, dass der in der Kirche verborgene Schatz sich heben lässt – zum Wohle der/des einzelnen wie der Gesellschaft. Der Vortrag findet am 17. März, um 19 Uhr im Haus der Religionen in Bern statt.

[Informationen](#)

Konzerte der Thuner Kantorei «Nacht und Licht der Seele»

«Nacht und Licht der Seele» als Konzert zum Palmsonntag verbindet zwei Seelenzustände: die Freude der jubelnden Menschen damals über ihren Retter und gleichzeitig den Beginn des Leidens, der Karwoche. In vielen Menschen wohnen auch heute manchmal diese Gefühle fast miteinander. Dies nimmt die Thuner Kantorei unter der Leitung von Simon Jenny an den Konzerten vom 19. und 20. März in der Thuner Stadtkirche auf, indem sie Texte des Dunkels der Seele zu Gehör bringt und mit der Musik von Bach, Mendelssohn und Kaminski verbindet.

[Informationen](#)

Benefizabend gegen Rassismus: Tanz trifft Text

Das HipHop Center Bern, die offene kirche in der Heiliggeistkirche und Konzert Theater Bern präsentieren am Samstag, 19. März, von 20 bis 22 Uhr, in der Heiliggeistkirche in Bern, Tänze aus verschiedenen Kulturen mit einem All styleCypher und einer Breakdance Battle, indischem Tanz, Capoeira und Ausschnitten aus dem Theaterstück «Die Schutzbefohlenen» von Elfriede Jelinek, garniert mit Statements aus Lebensgeschichten.

[Informationen](#)

Vortrag «Von der Flüchtlingshilfe zur CJA»

Die Christlich-Jüdische Arbeitsgemeinschaft Bern lädt ein zum Vortrag von Heinrich Rusterholz unter dem Titel «Von der Flüchtlingshilfe zur CJA (1946) - Wie unter Reformierten ab 1937 ein neues Verständnis des Judentums gewachsen ist, das ab 1942 eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem SIG-Flüchtlingsdienst ermöglichte.» Die Veranstaltung findet am Dienstag, 15. März, um 18.15 Uhr in der Universität Bern, Hochschulstr. 4, Raum 114, statt. Der Referent ist Theologe in Malaysia, früherer Ratspräsident des SEK und Autor des Buches «...als ob unseres Nachbars Haus nicht in Flammen stünde».

[Informationen](#)

Bienne: exposition «Le carré: stabilité suspendue?»

Jusqu'au 9 avril, l'association Présences invite à se reposer la question de la présence de Dieu dans les églises, et notamment dans celle du Pasquart. Une installation de l'artiste biennoise Verena Lafargue Rimann bouscule l'espace architectural du lieu avec des tentures mobiles disposées en carré.

[En savoir plus](#)

Berne: exposition autour des temps liturgiques

Avez-vous déjà été attentif aux couleurs qui rythment l'année chrétienne? Dès le 20 mars, l'Eglise française de Berne souhaite les mettre à l'honneur avec une exposition intitulée «De fête en fête». L'artiste alsacienne, Jeanne-Marie Waldvogel-Koch a réalisé une série d'aquarelles qui seront exposées dans le chœur de l'église.

[En savoir plus](#)

Bienne: marché aux puces

La Maison Farel accueillera pour la dernière fois le traditionnel marché aux puces de la paroisse réformée française de Bienne le samedi 16 avril. L'occasion de rendre hommage à ce lieu de rencontre exceptionnel en chinant les objets les plus divers mis en vente par les paroissiennes et paroissiens.

[En savoir plus](#)



BEA-Fachseminar: «Worte für das Unfassbare»

Das diesjährige Fachseminar steht unter dem Motto «Kirchliche Kommunikation in Zeiten der Umbrüche». Es wird am 4. Mai, von 10 bis 13 Uhr, im Kongresszentrum von BERNexpo durchgeführt. Die Teilnehmenden erfahren, wie kirchliche Kommunikation in der heutigen Mediengesellschaft erfolgen kann und was es dabei zu beachten gilt. Das Einleitungsreferat hält Synodalrat Pfarrer Stefan Ramseier. Als Fachreferent konnte Christian Jegerlehner, Pfarrer und Redaktionsverantwortlicher TeleBilingue, gewonnen werden.

[Informationen, Anmeldung \(bis 22.4.\)](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet.
Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch. An- und Abmeldungen bzw.
Änderungen von Mailadressen können Sie über untenstehenden Link tätigen.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Toute réaction par rapport
à cette lettre d'information doit être adressée à kommunikation@refbejuso.ch. Pour vous abonner, vous
désabonner ou modifier votre adresse, nous vous prions de bien vouloir utiliser le lien suivant:

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
